KONTAKT UND BERATUNG

STUDIERENDEN-HOTLINE CALL JUSTUS

✆ 0641 99 16400 | 🗨 Justus Chat

Erstauskünfte bei Fragen rund ums Studium

➲ www.uni-giessen.de/studium/calljustus

ZENTRALE STUDIENBERATUNG

Goethestraße 58, 35390 Gießen | ✉ **ZSB@uni-giessen.de**

Die ZSB steht Studieninteressierten und Studierenden in allen Phasen der Studienwahl und des Studiums beratend zur Seite. Das Team der ZSB ist in Beratungsgesprächen mit und ohne Terminvereinbarung, in Präsenz, per Telefon und per Videochat für Sie da.

Beratungsangebot, Kontaktmöglichkeiten und Sprechzeiten:

➲ www.uni-giessen.de/studium/zsb

STUDIENFACHBERATUNG

Prof. Dr. Ulrike Weckel

Historisches Institut, Fachjournalistik Geschichte

Otto-Behaghel-Straße 10, Haus C

✆ 0641 99 28301

✉ Ulrike.Weckel@uni-giessen.de

➲ www.uni-giessen.de/fbz/fb04/institute/geschichte/fachjournalistik

FACHBEREICH 04: GESCHICHTS- UND KULTURWISSENSCHAFTEN

➲ www.uni-giessen.de/fbz/fb04

ZENTRALE STUDIENBERATUNG

100 % Naturpapier | Auflage: 500 | Stand: April 2024
Coverfoto: Library of Congress; Innen: Jonas Kreutzer

BEWERBUNG

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNG: ALLGEMEINE HOCHSCHULREIFE, FACHHOCHSCHULREIFE ODER GLEICHWERTIGER ABSCHLUSS	
6	SEMESTER REGELSTUDIENZEIT
WISE	STUDIENBEGINN IM WINTERSEMESTER
NC	KEINE ZULASSUNGSBESCHRÄNKUNG
SP	ENGLISCHKENNTNISSE: ➲ WWW.UNI-GIESSEN.DE/STUDIUM/BAHELOR/GUK

Sie können sich über das Online-Portal der JLU bewerben und einschreiben. Informationen zum Verfahren finden Sie auf der folgenden Webseite. Bitte beachten Sie ggf. die Hinweise für internationale Studienbewerber/innen:

➲ www.uni-giessen.de/studium/bewerbung

WEITERE INFORMATIONEN ZUM STUDIENGANG UND VERANSTALTUNGSHINWEISE

➲ www.uni-giessen.de/studium/bachelor/guk

JLU
NEUE WEGE. SEIT 1607.

JUSTUS-LIEBIG-UNIVERSITÄT GIESSEN



BACHELOR OF ARTS (B.A.)

FACHJOURNALISTIK GESCHICHTE

Studienfach im Kombinationsstudiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften

In der Fachjournalistik Geschichte (FaJo) beschäftigen Sie sich damit, wie Massenmedien – Presse, Fotografie, Film, Radio, Fernsehen und das Internet – sich historisch entwickelt haben, wie hier journalistisch gearbeitet wird, wie Menschen die Medien nutzen und was sich über ihre Wirkung herausfinden lässt.

Geschichte kommt im Studienfach in doppelter Weise ins Spiel: als Interesse am historischen Wandel und als Thema der Medien. FaJo ist mit seiner Verbindung von Geschichtswissenschaft und Journalistik bundesweit einzigartig.

DAS SOLLTEN SIE MITBRINGEN

Sie sollten sich für Geschichte und die Vermittlung historischer Stoffe in den Medien interessieren, gerne lesen, Texte analysieren und selbst welche schreiben wollen, Podcasts und Dokumentarfilme mögen und sich selbst einmal daran versuchen wollen.

STUDIENAUFBAU

FaJo kann im Studiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften (GuK) als 1. Hauptfach 80 CP + Bachelor-Thesis, 2. Hauptfach 70 CP, 1. Nebenfach 40 CP oder 2. Nebenfach 30 CP studiert werden. Sie kombinieren FaJo mit Geschichte oder Osteuropäischer Geschichte im anderen Hauptfach oder in einem von 2 Nebenfächern.

Das Basismodul macht Sie mit der Geschichte der Medien und Mediennutzung sowie mit zentralen Begriffen und Konzepten des Fachs bekannt. Außerdem werden Sie eingeführt in Techniken wissenschaftlichen Arbeitens, das Sie fortan zunehmend selbständig praktizieren.

Video Studierende stellen das Fach vor.

In den Grundlagen- und Vertiefungsmodulen bearbeiten Sie exemplarisch Themen der Mediengeschichte und medialen Vermittlung, etwa: Koloniale Bilder, Kriegsreportagen, Medien im NS, deutsch-deutsche Fernsehgeschichte, True Crime, Amateurfotos und -filme (um nur einige Beispiele zu nennen).

In den Praxismodulen vermitteln Ihnen Medienpraktiker:innen in Übungen Handwerkszeug des Print-, Online-, Radio- oder Fernsehjournalismus und unterstützen Sie bei der Erstellung Ihrer Arbeitsproben. Zudem absolvieren Sie ein vier- und ein achtwöchiges Praktikum in der Medienbranche.



Lehrende und Studierende der FaJo interviewen sich zum Thema Zeitreise.

INTERNATIONALES

Ein Auslandssemester ist keineswegs verpflichtend, aber genauso eine Option wie ein Auslandspraktikum. Der Fachbereich berät und hilft bei der Organisation.

PERSPEKTIVEN

Neben Historiker:innen unterrichten in der FaJo erfahrene Medienpraktiker:innen als Lehrbeauftragte. Weitere Kontakte zum journalistischen Berufsalltag erhalten Sie durch ihre Praktika, durch Redaktions- und Senderbesuche sowie Gäste, die die FaJo relmäßig in eine Gesprächsreihe einlädt. Gute Verbindungen bestehen außerdem zu ehemaligen Studierenden, von denen viele mittlerweile in der Medienbranche tätig sind.

Ihr einzigartiges Studienfach und die Arbeitsproben, die Sie am Ende Ihres Studiums vorlegen können, machen Sie für diverse Arbeitgeber im Kultursektor sowie den Bereichen Weiterbildung und Kommunikation attraktiv. Für eine journalistische Laufbahn schlösse sich nach dem BA klassischerweise ein Volontariat, eine Journalistenschule bzw. erstmal ein Masterstudium an. Die grundlegende Befähigung zu selbständigem kritischem Denken, überzeugendem Argumentieren und Analysieren von Texten sowie audiovisuellen Medien, die sie in der FaJo erworben haben, sind in verschiedensten Berufsfeldern dringend erforderlich und hochwillkommen. Eine journalistische Tätigkeit ist somit eine Option nach Ihrem Studium, aber bei weitem nicht die einzige.

WEITERFÜHRENDE STUDIENGÄNGE AN DER JLU

- Geschichts- und Kulturwissenschaften (M.A.) mit oder ohne Fachjournalistik Geschichte als Haupt- oder Nebenfach

An ein erfolgreiches Masterstudium kann sich eine Promotion anschließen.